

SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE  
Petrusgemeinde Blasheim  
**16. Sonntag nach Trinitatis**  
**27. September 2020**

*Hinweis: Die Gemeinde spricht jeweils die fettgedruckten Texte. Die meisten liturgischen Gesänge entstammen heute der Wittinger Liedmesse (WLM).*

ERÖFFNUNG

Vorspiel

Eingangslied: Morgenglanz der Ewigkeit (ELKG 349)

**1 Morgenglanz der Ewigkeit, Licht vom unerschaffnen Lichte, schick uns diese Morgenzeit deine Strahlen zu Gesichte und vertreib durch deine Macht unsre Nacht.**

2 Deiner Güte Morgentau fall auf unser matt Gewissen; lass die dürre Lebensau lauter süßen Trost genießen und erquick uns, deine Schar, immerdar.

**3 Gib, dass deiner Liebe Glut unsre kalten Werke töte, und erweck uns Herz und Mut bei entstandner Morgenröte, dass wir, eh wir gar vergehn, recht aufstehn.**

Rüstgebet

ANRUFUNG

Gebet mit Worten aus Psalm 30

Du wirst mich nicht dem Tode überlassen;

Du tust mir kund den Weg zum Leben.

**Ich preise dich, Herr; denn du hast mich aus der Tiefe gezogen  
Und lässtest meine Feinde sich nicht über mich freuen.**

Herr, mein Gott, als ich schrie zu dir,  
da machtest du mich gesund.

**Herr, du hast mich von den Toten heraufgeholt;  
und hast mich am Leben erhalten.**

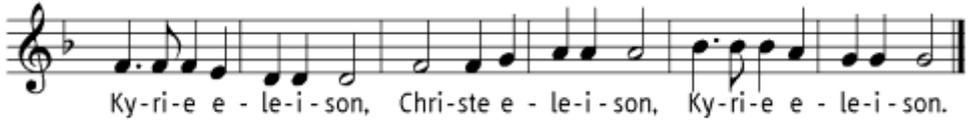
Lobsinget dem Herrn, ihr seine Heiligen,  
und preiset seinen heiligen Namen!

**Denn sein Zorn währet einen Augenblick  
und lebenslang seine Gnade.**

Ehre sei dem Vater und dem Sohn  
und dem Heiligen Geist

**wie es war im Anfang, jetzt und immerdar  
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.**

## Kyrie (WLM)



## Gloria (WLM)

**1 Verherrlicht Gott im höchsten Thron,/ verherrlicht ihn auf Erden!/ Er sandte Christus, seinen Sohn,/ dass wir errettet werden./ Darüber solln sich alle freun,/ und Friede soll beschieden sein/ den Menschen seiner Gnade.**

2 Wir rühmen dich, wir preisen dich,/ wir beten an und loben:/ Du herrschst im Himmel königlich,/ hoch übers All erhoben./ Dir, Gott, der unser Vater heißt,/ dir, Sohn, und dir, dem Heiligen Geist/ von Herzensgrund wir danken.

**3 Erbarme dich, du Gotteslamm,/ erhöere unser Flehen;/ du sühntest ja am Kreuzesstamm/ der ganzen Welt Vergehen./ Allein der Heilige du bist,/ allein der Höchste, Jesus Christ,/ zur Ehre Gottes. Amen.**

## Kollektengebet

### VERKÜNDIGUNG UND BEKENNTNIS

## Evangelium nach Johannes im 11. Kapitel

## Lied: Wir glauben an Gott Vater (WLM)

**1** (Melodie: Lob Gott getrost mit Singen)

**Wir glauben an Gott Vater,/ den Schöpfer aller Welt,/ ohn dessen Wort und Wirken / kein Haar vom Haupte fällt./ Auch uns hat er erschaffen / wie Blume, Baum und Tier,/ will gnädig uns erhalten / solange wir leben hier.**

2 (Melodie: O Mensch, beweine deine Sünde groß)

Wir glauben an den Herren Christ,/ der ewig Sohn des Vaters ist,/ als wahrer Mensch geboren./ Er litt für uns die größte Not,/ er starb für uns den Opfertod,/ sonst wären wir verloren./ Vom Tod erstand der Gottessohn,/ fuhr auf zu seines Vaters Thron,/ hat alle Macht in Händen./ Am jüngsten Tag wird er allein / der Richter aller Menschen sein./ Nie wird sein Reich dann enden.

**3** (Melodie wie 1)

**Wir glauben an den Tröster,/ an Gottes Heiligen Geist,/ der in der einen Kirche / sich voller Kraft erweist / in heiliger Gemeinschaft,/ durch Tilgung unsrer Schuld./ Wir sollen ewig leben / durch Gottes große Huld.**

## Predigt

Lied: Jesus lebt, mit ihm auch ich (ELKG 89)

**1 Jesus lebt, mit ihm auch ich! Tod, wo sind nun deine Schrecken? Er, er lebt und wird auch mich von den Toten auferwecken. Er verklärt mich in sein Licht; dies ist meine Zuversicht.**

4 Jesus lebt! Sein Heil ist mein, sein sei auch mein ganzes Leben; reines Herzens will ich sein und den Lüsten widerstreben. Er verlässt den Schwachen nicht; dies ist meine Zuversicht.

**5 Jesus lebt! Ich bin gewiss, nichts soll mich von Jesus scheiden, keine Macht der Finsternis, keine Herrlichkeit, kein Leiden. Er gibt Kraft zu dieser Pflicht; dies ist meine Zuversicht.**

6 Jesus lebt! Nun ist der Tod mir der Eingang in das Leben. Welchen Trost in Todesnot wird er meiner Seele geben, wenn sie gläubig zu ihm spricht: "Herr, Herr, meine Zuversicht!"

Abkündigungen

Fürbitten

#### ABENDMAHL

Lied zur Bereitung: Kommt her, ihr seid geladen (ELKG 160)

**1 Kommt her, ihr seid geladen, der Heiland ruft euch; der süße Herr der Gnaden, an Huld und Liebe reich, der Erd und Himmel lenkt, will Gastmahl mit euch halten und wunderbar gestalten, was er in Liebe schenkt.**

2 Kommt her, verzagte Sünder, und werft die Ängste weg, kommt her, versöhnte Kinder, hier ist der Liebesweg. Empfangt die Himmelslust, die heilige Gottesspeise, die auf verborgne Weise erquicket jede Brust.

**3 Kommt her, betrübte Seelen, die Not und Jammer drückt, mit Gott euch zu vermählen, der wunderbar beglückt. Kommt, legt auf ewig ab der Sünde bange Säumnis; empfanget das Geheimnis, das Gott vom Himmel gab.**

L: Der Herr sei mit euch

**Alle: und mit deinem Geiste.**

L: Die Herzen in die Höhe.

**Alle: Wir erheben sie zum Herrn.**

L: Lasst uns Dank sagen,  
dem Herrn, unserm Gott.

**Alle: Das ist würdig und recht.**

...

Sanctus: (Mel.: "Eins ist Not!" Ach Herr dies Eine) (WLM)

**Heilig, heilig, heilig bist du,/ aller Wesen Gott und Herr;/ deine Majestät verkünden / Himmel, Erde, Land und Meer./ Hosanna! Wir singen dir Vater dort oben./ Den Heiland empfangen wir freudig mit Loben;/ in ihm hast du Höchster zu uns dich gewandt;/ Hosanna dem Sohne, den du uns gesandt!**

Agnus Dei: (Melodie: Herr Jesu Christ, du höchstes Gut) (WLM)

**Du starbst für uns, o Gotteslamm, / und für der Menschheit Sünden / in großer Qual am Kreuzstamm / lass uns Erbarmen finden./ Herr Jesu Christ, den Frieden dein / senk tief in unsre Herzen ein./ Erlös uns ewig. Amen.**

*Beim Abendmahl empfangen zuerst die Besucher der Kanzelseite, sitzreihenweise die heiligen Gaben. Sie treten im gebührenden Abstand nach vorn in Richtung Altar. Erst, wenn die Kommunikanten aus einer Reihe wieder Platz genommen haben, treten die nächsten ganz links und ganz rechts an die Altarstufen.*

*Hausgemeinschaften könne auch gemeinsam zum Altar kommen.*

*Auf dem Altar liegen die gesegneten Hostien bereit, der Pfarrer taucht die Hostien mit einer Zange in den gesegneten Wein. Er reicht diese unter Zuhilfenahme der Zange und eines Tellers an die Kommunikanten. Wer kann, nehme die Hostie mit zwei Fingern in Empfang, ansonsten legt der Pfarrer die Hostie zum Empfang auf den Teller.*

Lied nach der Austeilung: Kommt her, ihr seid geladen (ELKG 160)

**4 O Wonne kranker Herzen, die mir von oben kam! Verwunden sind die Schmerzen, getröstet ist der Gram. Was von dem Himmel fließt, hat lieblich sich ergossen; mein Herz ist gar durchflossen vom süßen Liebesgeist.**

5 Drum jauchze, meine Seele, hell aus der Sündennacht! Verkünde und erzähle die tiefe Wundermacht, die unermesslich süß, ein Born der Liebe, quillet und jeden Jammer stillt, der fast verzweifeln ließ.

**6 Drum jauchze, meine Seele, drum jauchze deinem Herrn! Verkünde und erzähle die Gnade nah und fern, den Wunderborn im Blut, die selge Himmelspeise, die auf verborgne Weise dir gibt das höchste Gut.**

### SENDUNG UND SEGEN

Segen

Nachspiel

draußen vor der Kirche

Schlusslied: Morgenglanz der Ewigkeit (ELKG 349)

**4 Ach du Aufgang aus der Höh, gib, dass auch am Jüngsten Tage unser Leib verklärt ersteh und, entfernt von aller Plage, sich auf jener Freudenbahn freuen kann.**

**5 Leucht uns selbst in jener Welt, du verklärte Gnadensonne; führ uns durch das Tränenfeld in das Land der süßen Wonne, da die Lust, die uns erhöht, nie vergeht.**